Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Drei ganz neue Lieder

Das Erste

1860

Das Erste. [Weine, weine, weine nur nicht.]

urn:nbn:de:gbv:45:1-1402762

Visual Library

Drei ganz neue Lieder.

1. Weine, weine, weine nur nicht, ꝛc.
2. Das Sabel-Lied.
3. Ick krieg för Gram noch graue Haar ꝛc.

Das Erste.

Weine, weine, weine nur nicht,
Ich will dich ja lieben, aber heirathen nicht.
Nicht nur zum Scherzen,
Aus reinem Herzen,
Will treu dir seyn,
Will treu dir seyn;
Aber das Heirathen, aber das Heirathen,
Das fällt mir nicht ein. ,:,

Hoffe, hoffe, hoffe mein Kind,
Daß meine Worte stets aufrichtig sind,
Nimmer dich hassen,
Nimmer dich lassen,
Will treu dir seyn, Will treu dir seyn,
Aber das Heirathen ꝛc.

Glaube, glaube, glaube mir fest,
Daß meine Liebe dich niemals verläßt,
Immer beständig,
Niemals abwendig,
Um ganz allein
Der Deine zu seyn.
Aber das Heirathen ꝛc.

Landesbibliothek Oldenburg

Vier schöne neue Lieder.

1. Da streiten sich die Leut' herum.
2. Es leb' ja was auf Erden.
3. Ein schönes Mädchen einsam saß.
4. Die Mädchen in Deutschland.

Das Erste.

Aus dem Verschwender.

Da streiten sich die Leut' herum oft um den Werth des Glücks, der eine heißt den andern dumm, am End' weiß keiner nichts. Da ist der allerärmste Mann dem andern viel zu reich, das Schicksal setzt den Hobel an, und hobelt beide gleich.

2. Die Jugend will stets mit Gewalt in allem glücklich seyn, doch wird man nur ein wenig alt, so giebt man sich schon drein, Oft brummt mein Weib mit mir, o Graus, das bringt mich nicht in Wuth, da klopf' ich meinen Hobel aus und denk, du brummst mir gut.

3. Zeigt sich der Tod einst mit Verlaub zupft mich, sagt Brüderl kumm, da stell ich mich im Anfang taub und schau mich gar nicht um. Doch sagt er lieber Valentin, mach keine Umständ' geh', so leg' ich meinen Hobel hin und sag' der Welt Ade!

4. Ein Tischler, wenn sein' Waar' gefällt, hat manche frohe Stund, das Glück ist doch nicht in der Welt mit Reichthum bloß im Bund. Seh' ich so viel zufried'nen Sinn, da flieht mich alles Weh, da leg' ich nicht den Hobel hin, Sag' nicht der Welt Ade!

5. Eh ich den Hobel noch erwählt, hat man schon längst in Wien von einer Werkstatt mir erzählt, da wollt' ich lange hin; dort sollen stolz, voll edler

Landesbibliothek Oldenburg